



PGR-Sitzung 05.05.2026

P. Klupsch, P. Norbert, Judith Richter, Jörg Halfen, Manuela Düpper, Björn Jansen, Ulrike Normann-Bühler, Konstantin Schmengler, Henrik Trott, Stefanie Rohmann, Marion Blettenberg, Kristine Baumgart, Kristin Bast, Andrea Nies, Vanessa Müller
Entschuldigt: Niemand, alle anwesend

1. Begrüßung

Kristin Bast begrüßt die Anwesenden und stellt folgendes fest: Die Einladung zu dieser Sitzung erfolgte fristgerecht nach § 4 (1) PGR-GO und nach Vorstandsbeschluss, Sitzungstermin und TOPs wurden gemäß § 4 (3) PGR-GO in ortsüblicher Weise veröffentlicht.

Der Termin wurde am 17.03.2025 im PGR beschlossen, die TOPs lagen fristgerecht dem Vorstand nach § 3 (2) PGR-GO vor. Es liegen keine TOPs zur Beteiligung des PGR nach § 2 (2) PGR-O vor.

Kristin Bast und Manuela Düpper stellen die Beschlussfähigkeit nach § 7 (1) PGR-GO fest.

Antrag: Änderung der Reihenfolge der TOPs

- Abstimmungsergebnis: 15 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

1. Begrüßung
2. Geistliches Wort (Kristine Baumgart)
3. kurze Vorstellungsrunde der Kandidaten für den Verwaltungsrat und anschließende Verabschiedung der Kandidaten für den VWR
4. Wahl des Verwaltungsrates

Nichtöffentliche Sitzung: Wahl des Verwaltungsrates

5. Genehmigung der Protokolle vom 21.04.2026
6. Wahl eines Delegierten für den VWR aus dem PGR
7. Bericht aus dem Rat des Pastoralen Raumes, Besuch von Fr. Ebbecke, Leitungsteam des Pastoralen Raumes
8. Wahl der Delegierten für den Rat des pastoralen Raumes
9. Sachausschüsse und Projektgruppen
10. Lokale Teams
11. Fronleichnam, Pfarrfest
12. Rückblick auf die vergangenen Festtage (Ostern, Kommunion, ...)
13. Verschiedenes

2. Geistliches Wort (Kristine Baumgart)

Zu Beginn dieser Sitzung wollen wir einen Moment bewusst innehalten.



Wir sind nicht nur zusammengekommen, um Punkte zu besprechen. Wir sind als Menschen hier, die Kirche gemeinsam gestalten wollen — mit unseren Ideen, unseren Erfahrungen, unseren Fragen und auch mit dem, was uns heute innerlich bewegt.

Wo Menschen einander offen begegnen, aufmerksam zuhören und sich gegenseitig ermutigen, kann etwas Gutes wachsen. Dann entsteht ein Raum, in dem Austausch lebendig wird, Inspiration möglich ist und Gemeinschaft spürbar wird.

Vielleicht nehmen wir uns einen kurzen Augenblick der Stille und fragen uns:
Wie kann ich heute dazu beitragen, dass diese Sitzung von Respekt, Offenheit und Wohlwollen geprägt ist?

Im Römerbrief steht: „Nehmt einander an, wie auch Christus euch angenommen hat.“

Dieses Wort lädt uns ein, einander nicht zuerst nach Positionen zu sehen, sondern als Menschen, die miteinander auf dem Weg sind. Wenn wir uns so begegnen, kann unsere Sitzung zu einem Ort werden, an dem nicht Konkurrenz oder Machtkampf, sondern Miteinander wächst; nicht Ausgrenzung, sondern gegenseitige Inspiration; nicht vorwurfsvolle Schwere, sondern ein unterstützender und harmonischer Geist.

Guter Gott,
wir danken dir für diese Gemeinschaft und für die Möglichkeit, gemeinsam Verantwortung zu tragen.
Segne unser Miteinander an diesem Abend.
Schenke uns offene Herzen, klare Gedanken und einen achtsamen Umgang miteinander.
Hilf uns, einander zuzuhören, einander zu verstehen und einander zu stärken.
Lass unseren Austausch fruchtbar sein und unser Handeln von deinem Geist getragen.
So begleite du diese Sitzung und unser gemeinsames Wirken.
Amen.

3. kurze Vorstellungsrunde der Kandidaten für den Verwaltungsrat und anschließende Verabschiedung der Kandidaten für den VWR

4 Kandidaten stellen sich persönlich vor, von zwei Kandidaten liegt eine schriftliche Vorstellung vor, diese wird verlesen.

4. Wahl des Verwaltungsrates

Inhalte der nicht-öffentlichen Sitzung werden aus Gründen der Amtsverschwiegenheit sowie des Datenschutzes in einem gesonderten Bericht zur Wahl des Verwaltungsrats dokumentiert für die Wahlakte. Die TOPs zur nicht öffentlichen Sitzung aus der Einladung wurden behandelt.



Die Wahl des Verwaltungsrats fand im Rahmen einer geheimen Wahl statt. Der Wahlausschuss setzte sich aus Reihen des PGR gewählten Mitgliederkreises wie folgt zusammen:

- Vorsitzender Wahlausschuss: Konstantin Schmengler
- Stv. Vorsitzende: Kristine Baumgart
- Beisitzer: Jörg Halfen
- Beisitzer: Henrik Trott.

Von 15 stimmberechtigten PGR-Mitgliedern waren 15 anwesend. Es wurden 15 gültige Stimmzettel abgegeben. Die ordnungsgemäße Durchführung wurde festgestellt.

Gewählt wurden

Name	Vorname	Anschrift Wohnung Heimatpfarrei	Beruf
Friedhofen	Peter	Am Goldberg 58, 56170 Bendorf	Heizungsbaumeister
Helling	Christoph	Neubergsweg 71 56170 Bendorf	Bankkaufmann
Dr. Hoffmann	Nikolas	Humboldtstraße 27, 56191 Weitersburg	Arzt
Meurer	Heinz- Werner	Im Forst 16 56191 Weitersburg	Geschäftsführer
Mosen	Jürgen	Meisenhofweg 5a, 56170 Bendorf	Pensionär
Nies	Andreas	Salierstr. 1 56170 Bendorf	Berater für Strategie und Organisation

Die jeweiligen Vorsitzenden des PGRs und des WAs (als Außenvertreter) informierten die gewählten Kandidaten umgehend telefonisch, damit diese die Wahlinformation nicht über andere Kanäle als die offiziellen vorher erhalten.

5. Genehmigung der Protokolle vom 21.04.2026

Die Protokolle der Sitzungen werden nach Beschluss der Änderungswünsche berichtigt und genehmigt. Das Protokoll der öffentlichen Sitzung ist somit zur Veröffentlichung freigegeben.

- Abstimmungsergebnis: 15 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

6. Wahl eines Delegierten für den VWR aus dem PGR

Gemäß § 11 (2) hat der PGR die Möglichkeit, einen Vertreter für die Teilnahme an den Sitzungen des Verwaltungsrates zu wählen. In der Regel ist dies ein Mitglied des Vorstandes. Als Kandidaten stehen zur Verfügung



- Kristine Baumgart
- Marion Blettenberg
- Konstantin Schmengler

Abstimmungsergebnis: Mit 7 Stimmen wird Kristine Baumgart zum Vertreter für den VR gewählt. Kristine Baumgart nimmt die Wahl an.

7. Bericht aus dem Rat des Pastoralen Raumes, Besuch von Fr. Ebbecke, Leitungsteam des Pastoralen Raums

Margit Ebbecke aus dem Leitungsteam des Pastoralen Raumes Koblenz ist zu Gast. Gemeinsam mit Kristine Baumgart stellt sie das Zusammenwirken zwischen Pfarrei / PGR, Pastoralen Raum und Synodalversammlung vor.

Die Schwerpunkte sind

- Familie - Kinder, Jugend, Schule
 - Förderung des Austausches und der Vernetzung zwischen den Akteuren im Bereich Kinder, Jugend, Schule
 - Stärkung von Initiativen
 - Intensivierung der Zusammenarbeit und des Dialoges
- Missionarisch wirken, verkünden, feiern
 - Begeisterung für den Glauben wecken
 - Gestaltung von Gottesdiensten
 - Glauben verkünden
- Kirche in der Gesellschaft
 - Identifizierung der gesellschaftlichen Gruppen vor Ort
 - Ableiten eines Handlungs- bzw. Unterstützungsbedarfs
 - Einbindung der hauptamtlich Seelsorgenden
- Vernetzen
 - Förderung Austausch und Kommunikation zwischen den Orten von Kirche
 - Bekanntmachung der Pfarrei St. Elisabeth durch Werbung
 - Weiterentwicklung der Homepage als zentrale Plattform

Die Präsentation ist als Anlage beigefügt.

Margit Ebbecke berichtet über die letzte Sitzung des Rates des Pastoralen Raumes vom 24.04.2026 und über die Synodalversammlung am 26.09.2026 in Vallendar.

- Eine Arbeitsgruppe des Rates des Pastoralen Raumes wird alle acht Pfarrgemeinderäte besuchen, den Pastoralen Raum vorstellen und für Vernetzung und ein Miteinander werben.
- Es wird eine digitale Landkarte erstellt, auf der sich Orte von Kirche mit Ansprechpartnern eintragen können. Die technische Umsetzung wird aktuell geprüft.



- Eine kurze Zusammenfassung der Protokolle des RdPR wird für die Pfarrbriefe und die Homepage versendet, damit die Arbeit transparenter wird.
- Es wird ein Chortag im Pastoralen Raum organisiert.

8. Wahl der Delegierten für den Rat des pastoralen Raumes

- Zur Wahl als zweiter Delegierter gemäß § 4 (3) der Ordnung für den Rat des Pastoralen Raums wird Stefanie Rohmann vorgeschlagen.
 - Abstimmungsergebnis: 13 dafür, 0 dagegen, 2 Enthaltungen

9. Sachausschüsse und Projektgruppen

Es ist das Ziel, in der Sitzung am 16.06.2026 die Einrichtung von Sachausschüssen und die Umsetzung der pastoralen Schwerpunkte zu besprechen.

10. Lokale Teams

Antrag: Der Pfarrgemeinderat befürwortet die Gründung von lokalen Teams in Weitersburg, Bendorf, Sayn und Mülhofen mit dem Ziel ist es, das gemeindliche Leben vor Ort aufrechtzuerhalten, zu fördern, weiterzuentwickeln und zu unterstützen. Das lokale Team übernimmt die Verantwortung dafür, dass das kirchliche Leben vor Ort lebendig bleibt. Für das lokale Team wird ein Ansprechpartner aus dem Pfarrgemeinderat benannt. Wenn sich ein lokales Team gebildet hat, spricht der Pfarrgemeinderat eine Beauftragung aus und gibt dieses öffentlich bekannt.

- Abstimmungsergebnis: 15 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

11. Fronleichnam, Pfarrfest

- Helferpläne werden noch versendet.
- Musikverein wird noch gesucht.
- Die Kommunionkinder sind integriert.
- Preisgestaltung obliegt dem lokalen Team Weitersburg, Ulrike Normann-Bühler schickt die Preisliste des letzten Pfarrfestes an Jörg Halfen.

12. Rückblick auf die vergangenen Festtage (Ostern, Kommunion, ...)

- Wunsch nach einer eigenen Erstkommunionfeier in Weitersburg bzw. nach wechselnden Kirchorten ist da.
- Triduum für Familien fand in Weitersburg statt – positive Rückmeldung.



- Ziel ist es, den Rahmen der Erstkommunion zu nutzen, um die Kinder mit der Gemeinde zu verbinden und hier besondere Wertschätzung zu leben, z.B. in der bewussten Ansprache mit Namen und in der Einbindung z.B. als neue Messdiener.
- Bitte der Messdiener: Osternacht in St. Medard auf 21:00 h vorverlegen. Pfarrer Klupsch nimmt diese Bitte zur Überlegung mit.

13. Verschiedenes

- Der Organist aus Vallendar ist demnächst auch in der Pfarrei St. Elisabeth tätig.
- Sommerkirmes in Sayn – Anfrage der KG Sayn nach einem Zeltgottesdienst am Sonntag
- Nacht der offenen Kirchen in Koblenz am 22. Mai 2026 ab 19 h
- Herzliche Einladung zur Marktmusik in der Kirche St. Medard am 08.05. 19:00 h

Die nächste Sitzung findet statt:

Dienstag, 16.06.2026 19:15 h Pfarrsaal, Kirchplatz 18	Organisation Treffen Orte von Kirche, Einrichten von Sachausschüssen, Immobilienkonzept
--	--

Für das Protokoll: Kristine Baumgart